

## *DM Altersklassen in Leipzig am 15./16.08.2009*

*Einige Anmerkungen zur DM in Leipzig, ausgerichtet von MoGoNo Leipzig, dem Traditionsverein der Leipziger Bogenschützen.*

*Vom BCB waren angereist: Hartmut, Roswitha, Uwe, Wolfgang, Inge und Hans als Betreuer. Bellinger Recurver waren nicht dabei.*

*Zuerst ein paar kleine Kritikpunkte. Der Parkplatz war relativ weit weg. Aber einmal hin und einmal zurück pro Tag ist nicht so schlimm. Weiterhin verlief nicht weit hinter den Scheiben ein öffentlicher Weg mit ziemlich viel Bewegung per Fuß und Fahrrad. Trotz Pfeilfangnetzen hat das doch manchen etwas irritiert.*

*Der Bogenplatz selbst ist ganz toll hergerichtet. Eine Überdachung im Wartebereich durchgehend von der ersten bis zur letzten Scheibe, sehr angenehm bei Sonne wie bei Regen. Der Boden als Schotterfläche wirkte allerdings etwas provisorisch. Das Gelände dahinter war großzügig und reichlich mit Zeltüberdachungen und Sitzbänken ausgestattet, der Verpflegungsstand ausreichend groß und ständig mit sieben bis acht Helfern besetzt.*

*Richtig gut hat die Auswertung funktioniert. Wenige Minuten nach den letzten Pfeilen hingen die Zwischenstände schon aus. Auch die Siegerehrung ging flott über die Bühne. Um halb drei flogen die letzten Pfeile, um vier war die komplette Siegerehrung schon durch. Sehr professionell.*

*Wir Wettkämpfer konnten unsere Bestleistungen leider nicht abrufen und blieben alle etwas unter unseren Möglichkeiten obwohl die äußeren Bedingungen ideal waren, eben Kopfsache. Außer Hartmut, unserem Leuchtturm und Fels in der Brandung. Er war von Anfang an voll konzentriert und blieb dem Favoriten dicht auf den Fersen. Der gab sich aber keine Blöße und Hartmut landete mit neuem Landesrekord von 1347 Ringen auf Platz zwei, ganz starke Leistung. Die Silbermedaille der Mannschaft hat uns dann sehr gefreut. Wir wollten eigentlich um Bronze kämpfen und so wurden unsere Anstrengungen doch am Ende belohnt.*

*Ein paar Stories zum Schluss, erzählt abends im Biergarten bei Weizensaft und Dornfelder, aufgeschrieben für die Nachwelt. Ob das alles so stimmt ist nicht verbürgt..*

*Da gab es einen Compounder des BCB, der löste bei Haltungsübungen vor dem Spiegel ohne Absicht das Release aus und anschließend war der Spiegel in tausend Stücke zerfallen. Bei einer anderen Übung ging der Pfeil durch den Kleiderschrank und riss ein kleines Loch in die Front und großes in die Rückwand. Ein Bellinger Recurver übte im Bad vor dem Spiegel Körperhaltungen und bei Klick lässt man ja automatisch los. Der Badspiegel hatte erst nur ein kleines Einschussloch und zerfiel dann anschließend in viele kleine Scherben. Ein Bogenfreund vom Nachbartisch wusste zu berichten, dass einer seiner Freunde bei Übungen quer durchs Wohnzimmeraquarium geschossen hatte. Na dann Petri heil.*

*Diese Meisterschaft war ein schönes Erlebnis. Wenn auch nicht alle Blümenträume wahr wurden, so waren wir doch am Ende mit dem Erreichten zufrieden.*

*Wolfgang*